

**ZIM Modul 2: Kolonialismus im Deutschen Kaiserreich**

Zeit	Titel	Ziel	Inhalt	Methode	Material
25 Min	Afrika- Konferen z	Erwerb Sachwissen über Afrika- Konferenz Kennenlerne n verschiedene r Perspektiven auf Afrika- Konferenz Urteilsbildung über Afrika- Konferenz	Die Lernenden setzen sich anhand von Zitaten und eines Podcasts mit dem Inhalt der Afrika- Konferenz auseinander. Sie sollen dabei eine eigene Meinung entwickeln	Die Lernenden lesen in Kleingruppen den abgetippten Text von der Gedenktafel, das Gedicht von Michel Kayoya: "Das Selbstbewusstsein des 'Kolonisierten'", In: <i>Auf den Spuren meines Vaters</i> , Wuppertal 1973 und hören den Podcast des BR (Kalenderblatt) an. Sie müssen dabei folgende Fragen beantworten: was wurde auf der Afrika-Konferenz besprochen, was war das offizielle Ergebnis und was das inoffizielle? Wer war anwesend? Wer hatte eingeladen und warum? Wie denken die afrikanischen Erstbewohner*inne n über die Konferenz? Welche Folgen hatte die Konferenz für Afrika und welche für Europa?	Text Gedenktafel, Gedicht von Michel Kayoya, Podcast BR <a href="https://www.br.de/mediathek/podcast/das-kalenderblatt/afrika-wird-auf-kongo-konferenz-verteilt-15-11-1884/47468">https://www.br.de/mediathek/podcast/das-kalenderblatt/afrika-wird-auf-kongo-konferenz-verteilt-15-11-1884/47468</a>  Foto Reichskanzlei: <a href="https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_146-1998-013-20A,_Berlin,_Reichskanzlei.jpg">https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_146-1998-013-20A,_Berlin,_Reichskanzlei.jpg</a>
60 Min	Institutio nen, wissensc haftliche Einrichtu ngen und	Kennenlerne n verschiedene r Institutionen, wissenschaftli	Die Lernenden setzen sich mit folgenden 6 Themen auseinander:	Methode Gallery- Walk Runde 1 Die Lernenden bekommen in Kleingruppen	Texte und Material der Themen Papier und Stifte für die Notizen Flipchartpapier oder Wandzeitung, Flipchartstifte

	<p>Unternehmen</p>	<p>cher Einrichtungen und Unternehmen , die für den Kolonialismus wichtig waren Auseinandersetzung mit den kolonialen Strukturen, im kolonisierenden Deutschland Bilden von eigenen Urteilen zu den genannten Institutionen</p>	<p>Deutsche Kolonialschulen                  Botanischer Garten                  Deutsches Kolonialhaus:                  Bruno Antelmann                  “Afrika-Haus”                  Seminar für Orientalische Sprachen                  „Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie</p> <p>Falls die Klasse oder Gruppe zu klein ist für 6 Kleingruppen, können weniger Themen behandelt werden.</p>	<p>Hintergrundtexte zu den 6 Themen und weiteres Material mit dem sie sich das Thema erarbeiten. Sie bearbeiten dabei folgende Fragen:                  Wann wurde das Unternehmen/Institution gegründet                  Was hat das Unternehmen/Institution gemacht?                  Welches Ziel verfolgte das Unternehmen/ die Institution                  Wie hat sie/es diese Ziele umgesetzt bzw. gearbeitet?                  Welche Rolle hatte die Institution/ das Unternehmen im Rahmen des Kolonialismus                  Sie machen sich zu den Fragen Notizen (30 Minuten)</p> <p>Runde 2                  Die Kleingruppen lösen sich auf und aus jeder Kleingruppe geht eine Person in eine neue Kleingruppe, sodass in den neugebildeten Kleingruppen jedes Thema abgedeckt wird. In der zweiten Runde berichten alle anhand ihrer Notizen von ihrem jeweiligen Thema. Sie entwickeln gemeinsam auf einer Flipchart bzw. großen Blatt Papier</p>	<p>Die Tische sollten so aufgestellt werden, dass es möglich ist in Kleingruppen zu arbeiten.</p>
--	--------------------	---	---	--	---

				<p>einen Strukturplan. In der Mitte schreiben sie koloniale Strukturen im Deutschen Reich, notieren den Namen der Institution/ des Unternehmens, was hat es/sie gemacht und welche Funktion hatte es/sie. (30 Minuten)</p> <p>Runde 3 (optional) Falls noch Zeit ist können die Ergebnisse im Plenum vorgestellt und besprochen werden.</p>	
--	--	--	--	---	--